

**Ludwig Schleritzko**  
Landesrat

Landtag von Niederösterreich  
Landtagsdirektion  
Eing.: 18.09.2018  
zu Ltg.-311/A-5/29-2018  
~~-Ausschuss~~

Herrn  
Präsident des NÖ Landtages  
Mag. Karl Wilfing

St. Pölten, am 18. September 2018

B. Schleritzko-F-24/021-2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Anfrage des Abgeordneten Razborcan betreffend Unfall auf der Mariazellerbahn vom 26. Juni 2018, eingebracht am 2. Juli 2018, Ltg.-311/A-5/29-2018, erlaube ich mir wie folgt zu beantworten:

Im Bereich Völlerndorf ist es am Morgen des 26. Juni zu einem Unfall der Mariazellerbahn gekommen.

Der Strom wurde sofort zeitgleich mit der Alarmierung der Rettungskräfte abgeschaltet und das Bereitschaftsteam der NÖVOG, welches in der Bahnmeisterei Kirchberg/Pielach stationiert ist, wurde angefordert, um die Leitung zur Vermeidung von Reststrom zu erden. Die Fahrleitung war also bereits Minuten nach dem Unfall stromlos und die Erdung erfolgte in kürzest möglicher Zeit durch das aus Kirchberg/Pielach eintreffende Bereitschaftsteam.

In den Fahrzeugen ist ein System zur Geschwindigkeitsüberwachung. Die NÖVOG verfügt über ein umfangreiches und jährlich zertifiziertes Sicherheits- und Qualitätsmanagementsystem. Im Rahmen von internen und externen Audits wird jährlich das Risikomanagement ebenso wie das Notfallsmanagement zertifiziert und in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess an den jeweils letzten Stand der Technik angepasst. Kernelement des Sicherheits- und Qualitätsmanagementsystems sind die Notfallspläne.

Die Personalstruktur der NÖVOG ist geeignet, in Unglücksfällen rasche und effiziente Hilfestellung zu gewährleisten, wie beim Unfall am 26. Juni unter Beweis gestellt. Das Sicherheits- und Qualitätsmanagementsystem der NÖVOG wird laufend weiterentwickelt und jährlich zertifiziert, womit ein professionelles Agieren sichergestellt ist.

Mit freundlichen Grüßen

LR Schleritzko eh.